

proagro- Wildverbisschutz

**FiBL
gelistet**

auch für den
ökologischen
Landbau

Insektizide

Fungizide

Wachstums-
regulatoren

Molluskizide

Pflanzen-
stärkung

Zusatzstoffe

Baumschutz

Spezial-
düngerBodenhilfs-
stoffe

Biologisches Verbisschutzmittel

Zugelassen als Pflanzenschutzmittel

Biologisches Verbisschutzmittel gegen ganzjährigen Wildverbiss-, Abbiss- und Nageschäden durch Feldhasen, Wildkaninchen, Reh-, Dam- und Rotwild im Freiland, Baumschulen, Obst- und Zierpflanzenbau.



Anwendung:

Mit Rückenspritze

(Standardverfahren)

Bei diesem Verfahren werden 1 kg **proagro-Wildverbisschutz** langsam unter ständigem Rühren (Metallschneebeßen) in 10 Liter Wasser gegeben.

Beim Befüllen der Spritze Trichtersieb verwenden!

Bei der Einzelpflanzenbehandlung wird nur der Terminaltrieb mit ca. 5 ml Emulsion behandelt.

Verbrauch:

ca. 5 Liter Emulsion / 1000 Pflanzen

Mit der Handspritze

Bei der Ausbringung mittels „B20 L“, „Praktikus“ oder ähnlichen Handspritzern empfehlen wir ein Mischungs-Verhältnis von 1 kg **proagro-Wildverbisschutz** auf 10 Liter Wasser.

Verbrauch:

ca. 5 Liter Emulsion / 1000 Pflanzen

Mit Schlepper und luftunterstützten Spritzen

Bei ganzflächiger Behandlung werden 400 l/ha Brühe ausgebracht. **proagro-Wildverbisschutz** in separatem Gefäß mit wenig Wasser anteigen. Tank zu $\frac{3}{4}$ befüllen und die angerührte Emulsion erst dann einspülen. Beim Einspülen soll 1,4 ml/100 l Brühe **proagro-Schaumfrei** zugegeben werden.

Verbrauch:

Die bisherigen Erfahrungen zeigen das 7 kg/ha **proagro-Wildverbisschutz** einen ausreichenden Flächenschutz gewährleistet.

Die maximal zugelassene Aufwandmenge beträgt 20 kg/ha **proagro-Wildverbisschutz**.

Gebindegröße

1 kg Beutel